

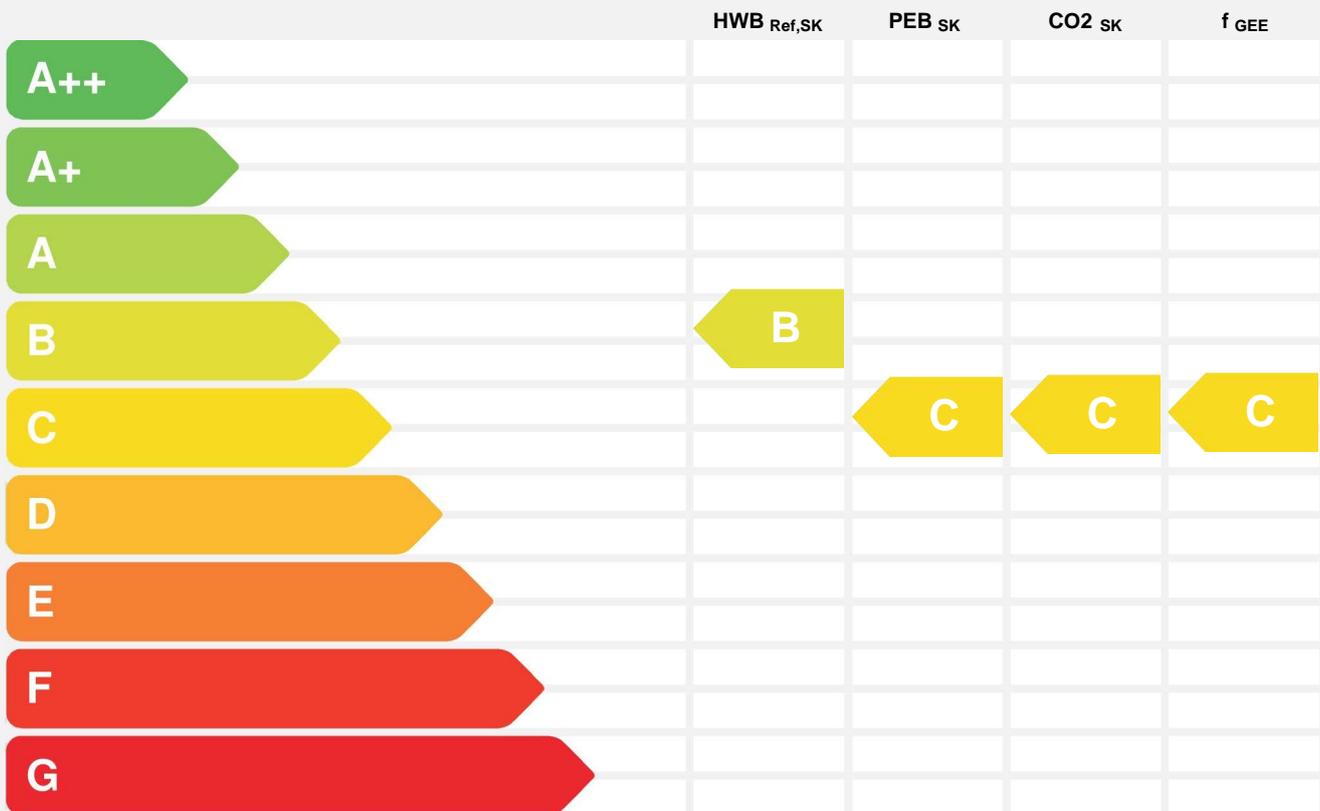
Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: März 2015

BEZEICHNUNG	BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg		
Gebäude(-teil)	Hausnr. 43	Baujahr	1972
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Fischer v. Erlachstr. 43	Katastralgemeinde	Morzg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56532
Grundstücksnr.	80/2	Seehöhe	424 m

Spezifischer Standort-Referenz-Heizwärmebedarf, Standort-Primärenergiebedarf, Standort-Kohlendioxidemissionen und Gesamtenergieeffizienz-Faktor



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	2.280 m ²	charakteristische Länge	3,24 m	mittlerer U-Wert	0,52 W/m ² K
Bezugsfläche	1.824 m ²	Heiztage	204 d	LEK _T -Wert	29,5
Brutto-Volumen	6.588 m ³	Heizgradtage	3615 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.031 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit (A/V)	0,31 1/m	Norm-Außentemperatur	-13,3 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	30,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	30,1 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	109,8 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	1,23
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	75.499 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	33,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	75.499 kWh/a	HWB _{SK}	33,1 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	29.123 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	225.089 kWh/a	HEB _{SK}	98,7 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	2,15
Haushaltsstrombedarf	37.444 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	262.533 kWh/a	EEB _{SK}	115,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	414.211 kWh/a	PEB _{SK}	181,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	359.963 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	157,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	54.248 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	23,8 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	75.814 kg/a	CO ₂ _{SK}	33,3 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	1,23
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Kommunal Service Salzburg GmbH
Ausstellungsdatum	11.06.2019		Leitmeritzstraße 2-6
Gültigkeitsdatum	10.06.2029		5033 Salzburg
		Unterschrift	



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

**Empfehlungen zur Verbesserung
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg**



Haustechnik

- Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2015): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Allgemein

Erneuerung Energieausweis auf Basis des EA 2009 + Ergänzung Haustechnik.

DI Christian Pohn, 11.06.2019

Energieausweis berechnet anhand der Bestandspläne Arch. Knoll Stand 1971, sowie der Besichtigung und der Unterlagen der Sanierung aus dem Jahr 2004/2005!

Im Erdgeschoss sind Garagen und Kellerräumlichkeiten angeordnet!

Durchgeführte Generalsanierung:

- Fenstertausch
- Kellerdeckendämmung
- Fassadendämmung
- Terrassen/Balkonsanierung

Immobilien Service Salzburg GmbH - Haftungsausschluß:

Die vorliegende Berechnung des Bestandsenergieausweises beruht auf folgende Grundlagen:

- zur Verfügung gestellt Pläne, Detailaufbauten

Die Immobilien Service Salzburg GmbH übernimmt keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Berechnung bei Änderungen gegenüber den erhobenen Grundlagen im Gebäudeinneren!

Ing. Kaiser Bernhard

Jan. 2009

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Heizlast Abschätzung

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Bauherr		Planer / Baufirma / Hausverwaltung			
HGM Fischer v. Erlachstr. 35-45 p.A. Bausparerheim Bruno Oberläuterplatz 1, 5020 Salzburg Tel.: 0662 2066		Kommunal Service Salzburg GmbH Leitmeritzstraße 2-6 5033 Salzburg Tel.: 0662-2066-266			
Norm-Außentemperatur:	-13,3	V_B	6.587,69 m ³	l_c	3,24 m
Berechnungs-Raumtemperatur	20	A_B	2.031,48 m ²	U_m	0,52 [W/m ² K]
Standort:	Salzburg-Stadt	BGF	2.279,69 m ²		

Bauteile		Fläche	Wärmed.- koeffiz. U - Wert	Leitwerte
		A [m ²]	[W/m ² K]	[W/K]
AW01	Außenwand	699,8	0,33	228,5
DD01	Fußboden zu Außenluft	3,6	0,43	1,5
FD01	Flachdach	336,5	0,14	47,1
FD02	Terrasse	120,6	0,39	47,6
FE/TÜ	Fenster u. Türen nach Außen	417,4	1,21	505,8
KD01	Decke zu unbeheiztem Keller	453,6	0,35	120,8
WB	Wärmebrücken (vereinfacht laut OIB)			95,1
ZW01	Zwischenwand zu beheizt	441,4	1,56	
	Summe OBEN-Bauteile	457,1		
	Summe UNTEN-Bauteile	457,1		
	Summe Außenwandflächen	699,8		
	Summe Wandflächen zum Bestand	441,4		
	Fensteranteil in Außenwänden 37,4 %	417,4		
	Summe		[W/K]	1.046,4
	Spez. Transmissionswärmeverlust		[W/m ³ K]	0,16
	Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,40 1/h	[kW]	56,3
	Spez. Heizlast Abschätzung		[W/m ² BGF]	24,705

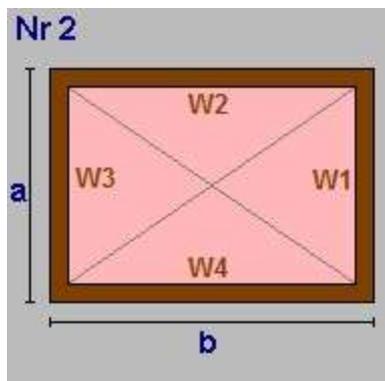
Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.

Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

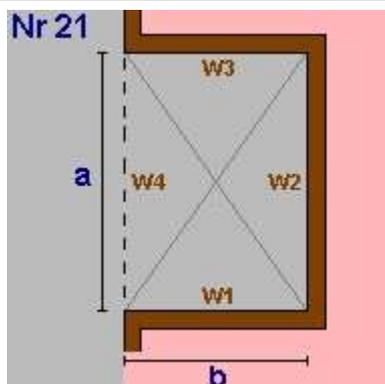
OG1



Von OG1 bis OG5
 $a = 13,50$ $b = 2,50$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $33,75\text{m}^2$ BRI $94,16\text{m}^3$

Wand W1	$37,67\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$6,98\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$37,67\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$6,98\text{m}^2$	AW01	
Decke	$33,75\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$30,18\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller
Teilung	$3,57\text{m}^2$	DD01	

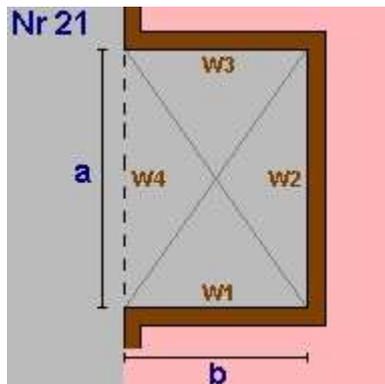
OG1 Loggien



Von OG1 bis OG4
 Anzahl 2
 $a = 3,65$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $-9,49\text{m}^2$ BRI $-26,48\text{m}^3$

Wand W1	$7,25\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$20,37\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$7,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-20,37\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-9,49\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-9,49\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller

OG1 Loggien



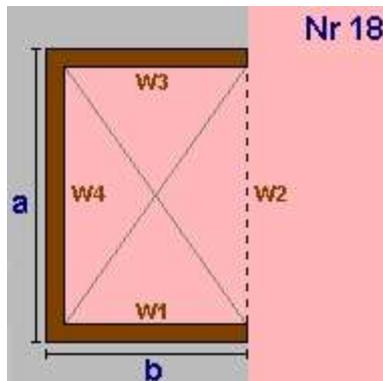
Von OG1 bis OG4
 Anzahl 2
 $a = 6,11$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $-15,89\text{m}^2$ BRI $-44,32\text{m}^3$

Wand W1	$7,25\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$34,09\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$7,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-34,09\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-15,89\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-15,89\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

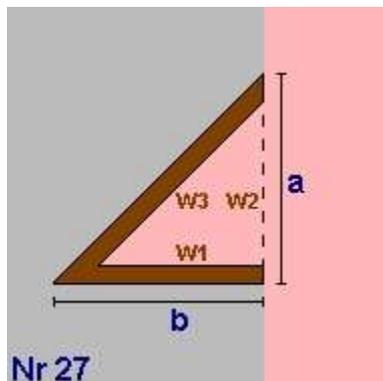
OG1 Rechteck



Von OG1 bis OG5
 $a = 17,70$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $23,01\text{m}^2$ BRI $64,20\text{m}^3$

Wand W1	$3,63\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-49,38\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$3,63\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$49,38\text{m}^2$	AW01	
Decke	$23,01\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$23,01\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller

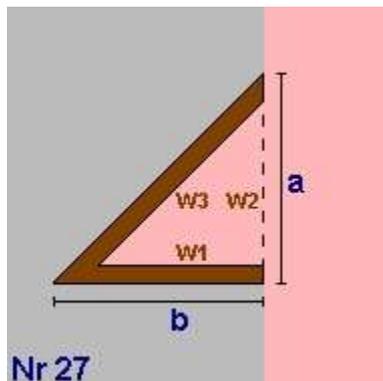
OG1 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 13,50$ $b = 7,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $94,50\text{m}^2$ BRI $263,66\text{m}^3$

Wand W1	$39,06\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-75,33\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$84,85\text{m}^2$	AW01	
Decke	$94,50\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$94,50\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller

OG1 Dreieck rechtwinkelig



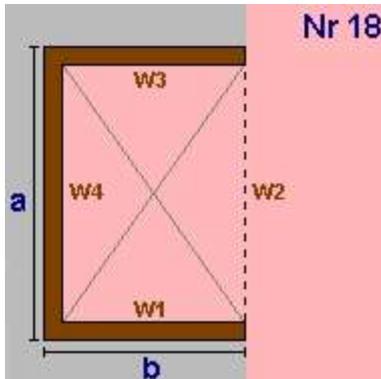
Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 14,22$ $b = 6,11$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $86,88\text{m}^2$ BRI $242,41\text{m}^3$

Wand W1	$34,09\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$79,35\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$-86,36\text{m}^2$	AW01	
Decke	$86,88\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$86,88\text{m}^2$	KD01	Decke zu unbeheiztem Keller

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

OG1 Rechteck



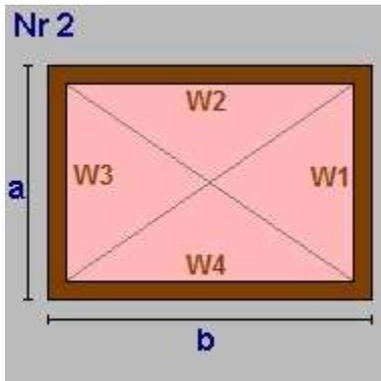
Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 9,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 273,02m² BRI 761,74m³

Wand W1 53,57m² AW01 Außenwand
Wand W2 -79,35m² AW01
Wand W3 53,57m² AW01
Wand W4 79,35m² ZW01 Zwischenwand zu beheizt
Decke 273,02m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden 273,02m² KD01 Decke zu unbeheiztem Keller

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 485,79
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1.355,36

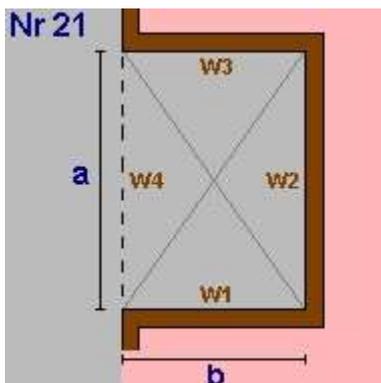
OG2



Von OG1 bis OG5
a = 13,50 b = 2,50
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 33,75m² BRI 94,16m³

Wand W1 37,67m² AW01 Außenwand
Wand W2 6,98m² AW01
Wand W3 37,67m² AW01
Wand W4 6,98m² AW01
Decke 33,75m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -33,75m² ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Loggien



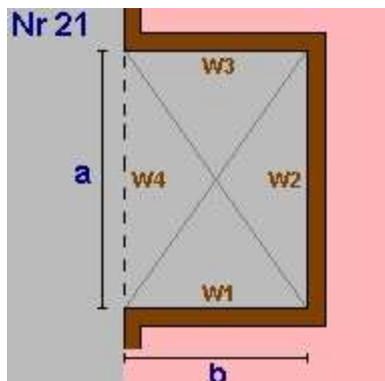
Von OG1 bis OG4
Anzahl 2
a = 3,65 b = 1,30
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF -9,49m² BRI -26,48m³

Wand W1 7,25m² AW01 Außenwand
Wand W2 20,37m² AW01
Wand W3 7,25m² AW01
Wand W4 -20,37m² AW01
Decke -9,49m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden 9,49m² ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

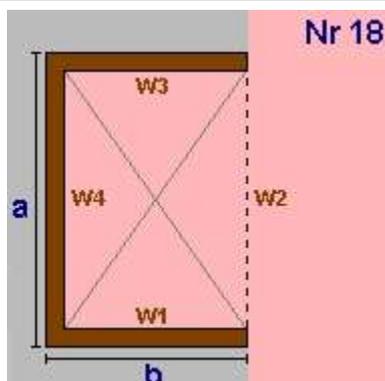
OG2 Loggien



Von OG1 bis OG4
Anzahl 2
a = 6,11 b = 1,30
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF -15,89m² BRI -44,32m³

Wand W1 7,25m² AW01 Außenwand
Wand W2 34,09m² AW01
Wand W3 7,25m² AW01
Wand W4 -34,09m² AW01
Decke -15,89m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden 15,89m² ZD01 warme Zwischendecke

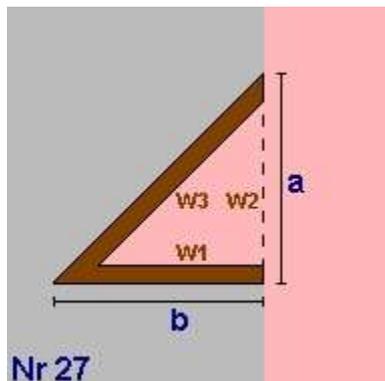
OG2 Rechteck



Von OG1 bis OG5
a = 17,70 b = 1,30
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 23,01m² BRI 64,20m³

Wand W1 3,63m² AW01 Außenwand
Wand W2 -49,38m² AW01
Wand W3 3,63m² AW01
Wand W4 49,38m² AW01
Decke 23,01m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -23,01m² ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Dreieck rechtwinklig



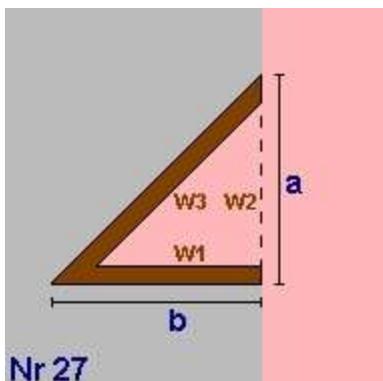
Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 13,50 b = 7,00
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 94,50m² BRI 263,66m³

Wand W1 39,06m² AW01 Außenwand
Wand W2 -75,33m² AW01
Wand W3 84,85m² AW01
Decke 94,50m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -94,50m² ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

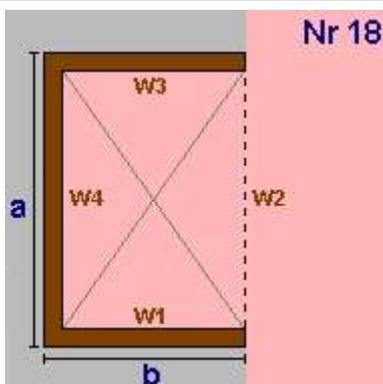
OG2 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 6,11
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 86,88m² BRI 242,41m³

Wand W1 34,09m² AW01 Außenwand
Wand W2 79,35m² AW01
Wand W3 -86,36m² AW01
Decke 86,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -86,88m² ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Rechteck



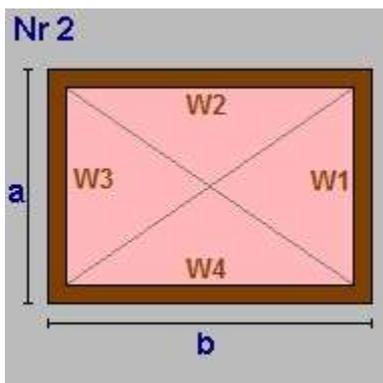
Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 9,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 273,02m² BRI 761,74m³

Wand W1 53,57m² AW01 Außenwand
Wand W2 -79,35m² AW01
Wand W3 53,57m² AW01
Wand W4 79,35m² ZW01 Zwischenwand zu beheizt
Decke 273,02m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -273,02m² ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Summe

OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 485,79
OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1.355,36

OG3



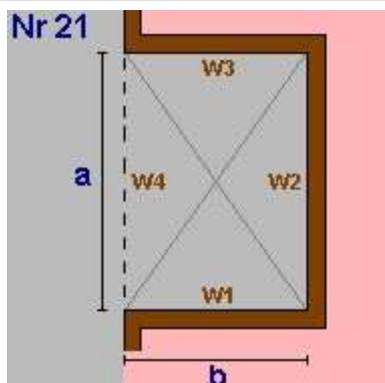
Von OG1 bis OG5
a = 13,50 b = 2,50
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 33,75m² BRI 94,16m³

Wand W1 37,67m² AW01 Außenwand
Wand W2 6,98m² AW01
Wand W3 37,67m² AW01
Wand W4 6,98m² AW01
Decke 33,75m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -33,75m² ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

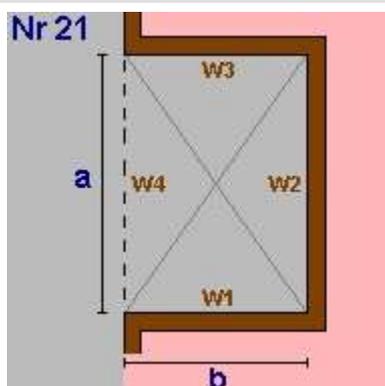
OG3 Loggien



Von OG1 bis OG4
Anzahl 2
 $a = 3,65$ $b = 1,30$
lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
BGF $-9,49\text{m}^2$ BRI $-26,48\text{m}^3$

Wand W1 $7,25\text{m}^2$ AW01 Außenwand
Wand W2 $20,37\text{m}^2$ AW01
Wand W3 $7,25\text{m}^2$ AW01
Wand W4 $-20,37\text{m}^2$ AW01
Decke $-9,49\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
Boden $9,49\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

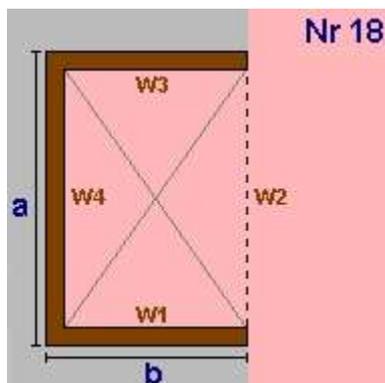
OG3 Loggien



Von OG1 bis OG4
Anzahl 2
 $a = 6,11$ $b = 1,30$
lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
BGF $-15,89\text{m}^2$ BRI $-44,32\text{m}^3$

Wand W1 $7,25\text{m}^2$ AW01 Außenwand
Wand W2 $34,09\text{m}^2$ AW01
Wand W3 $7,25\text{m}^2$ AW01
Wand W4 $-34,09\text{m}^2$ AW01
Decke $-15,89\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
Boden $15,89\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG3 Rechteck



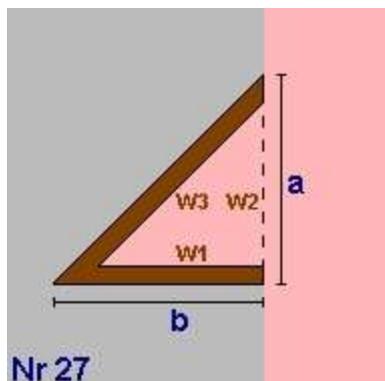
Von OG1 bis OG5
 $a = 17,70$ $b = 1,30$
lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
BGF $23,01\text{m}^2$ BRI $64,20\text{m}^3$

Wand W1 $3,63\text{m}^2$ AW01 Außenwand
Wand W2 $-49,38\text{m}^2$ AW01
Wand W3 $3,63\text{m}^2$ AW01
Wand W4 $49,38\text{m}^2$ AW01
Decke $23,01\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
Boden $-23,01\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

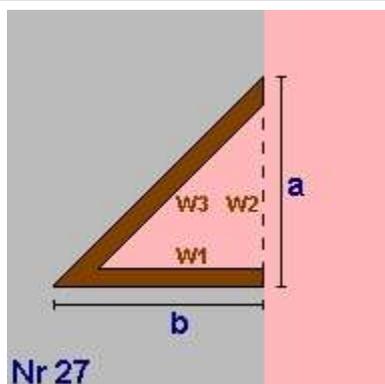
OG3 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 13,50 b = 7,00
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 94,50m² BRI 263,66m³

Wand W1 39,06m² AW01 Außenwand
Wand W2 -75,33m² AW01
Wand W3 84,85m² AW01
Decke 94,50m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -94,50m² ZD01 warme Zwischendecke

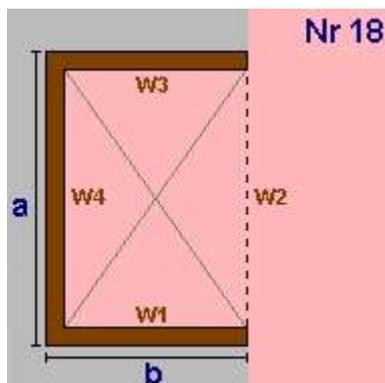
OG3 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 6,11
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 86,88m² BRI 242,41m³

Wand W1 34,09m² AW01 Außenwand
Wand W2 79,35m² AW01
Wand W3 -86,36m² AW01
Decke 86,88m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -86,88m² ZD01 warme Zwischendecke

OG3 Rechteck



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 9,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 273,02m² BRI 761,74m³

Wand W1 53,57m² AW01 Außenwand
Wand W2 -79,35m² AW01
Wand W3 53,57m² AW01
Wand W4 79,35m² ZW01 Zwischenwand zu beheitzt
Decke 273,02m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -273,02m² ZD01 warme Zwischendecke

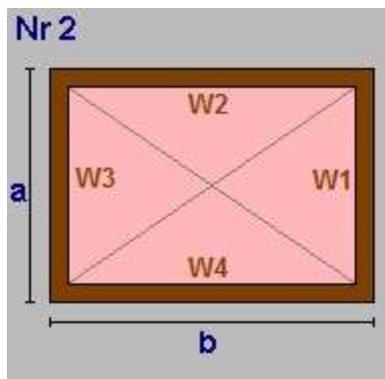
OG3 Summe

OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 485,79
OG3 Bruttorauminhalt [m³]: 1.355,36

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

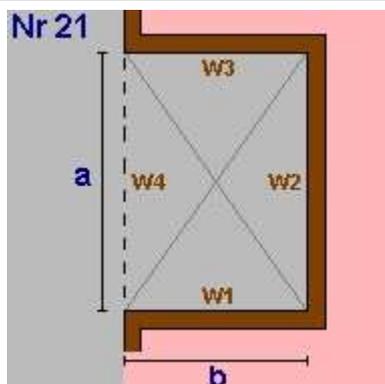
OG4



Von OG1 bis OG5
 $a = 13,50$ $b = 2,50$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $33,75\text{m}^2$ BRI $94,16\text{m}^3$

Wand W1	$37,67\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$6,98\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$37,67\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$6,98\text{m}^2$	AW01	
Decke	$33,75\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$-33,75\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

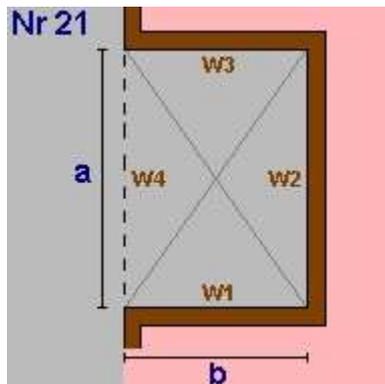
OG4 Loggien



Von OG1 bis OG4
 Anzahl 2
 $a = 3,65$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $-9,49\text{m}^2$ BRI $-26,48\text{m}^3$

Wand W1	$7,25\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$20,37\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$7,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-20,37\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-9,49\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$9,49\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

OG4 Loggien



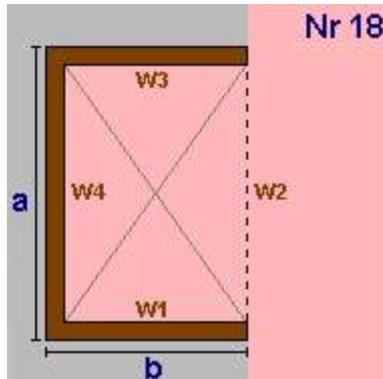
Von OG1 bis OG4
 Anzahl 2
 $a = 6,11$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $-15,89\text{m}^2$ BRI $-44,32\text{m}^3$

Wand W1	$7,25\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$34,09\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$7,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-34,09\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-15,89\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	$15,89\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

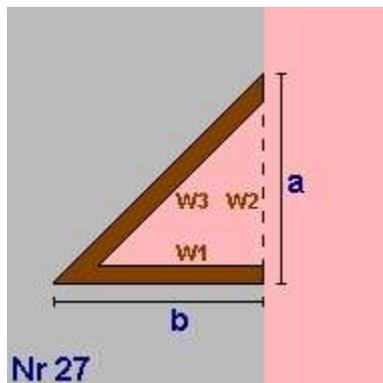
OG4 Rechteck



Von OG1 bis OG5
 $a = 17,70$ $b = 1,30$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $23,01\text{m}^2$ BRI $64,20\text{m}^3$

Wand W1 $3,63\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $-49,38\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $3,63\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $49,38\text{m}^2$ AW01
 Decke $23,01\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $-23,01\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

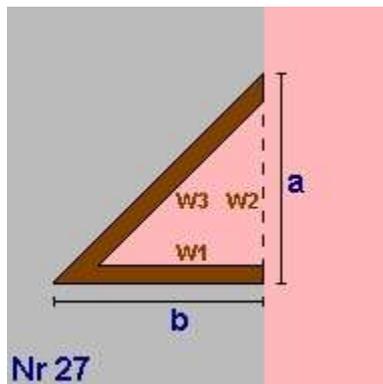
OG4 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 13,50$ $b = 7,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $94,50\text{m}^2$ BRI $263,66\text{m}^3$

Wand W1 $39,06\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $-75,33\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $84,85\text{m}^2$ AW01
 Decke $94,50\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $-94,50\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG4 Dreieck rechtwinkelig



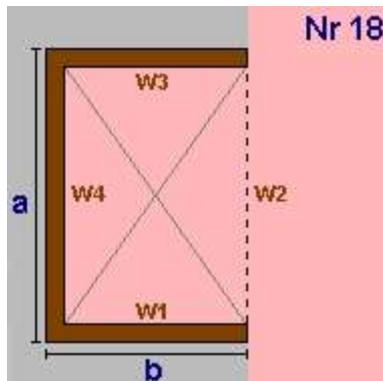
Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 14,22$ $b = 6,11$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,29 \Rightarrow 2,79\text{m}$
 BGF $86,88\text{m}^2$ BRI $242,41\text{m}^3$

Wand W1 $34,09\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $79,35\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $-86,36\text{m}^2$ AW01
 Decke $86,88\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke
 Boden $-86,88\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

OG4 Rechteck



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 9,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,29 => 2,79m
BGF 273,02m² BRI 761,74m³

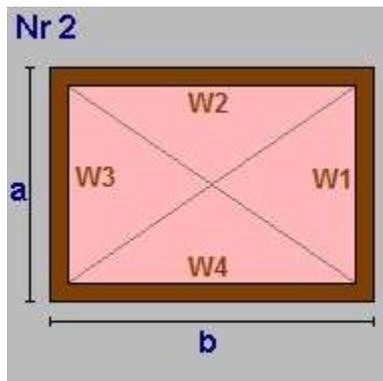
Wand W1 53,57m² AW01 Außenwand
Wand W2 -79,35m² AW01
Wand W3 53,57m² AW01
Wand W4 79,35m² ZW01 Zwischenwand zu beheizt
Decke 152,41m² ZD01 warme Zwischendecke
Teilung 120,61m² FD02

Boden -273,02m² ZD01 warme Zwischendecke

OG4 Summe

OG4 Bruttogrundfläche [m²]: 485,79
OG4 Bruttorauminhalt [m³]: 1.355,36

OG5

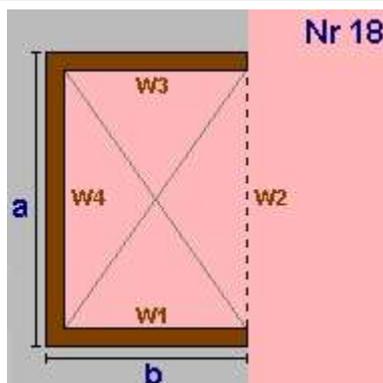


Von OG1 bis OG5
a = 13,50 b = 2,50
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,47 => 2,97m
BGF 33,75m² BRI 100,24m³

Wand W1 0,56m² AW01 Außenwand
Teilung 13,31 x 2,97 (Länge x Höhe)
39,53m² ZW01 Zwischenwand zu beheizt
Wand W2 7,43m² AW01
Wand W3 40,10m² AW01
Wand W4 7,43m² AW01

Decke 33,75m² FD01 Flachdach
Boden -33,75m² ZD01 warme Zwischendecke

OG5 Rechteck



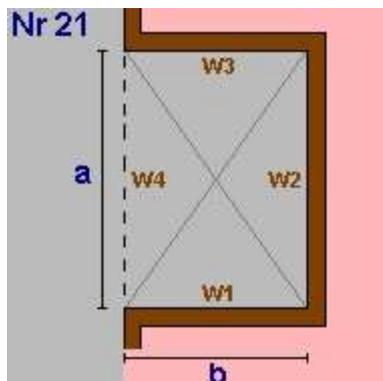
Von OG1 bis OG5
a = 17,70 b = 1,30
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,47 => 2,97m
BGF 23,01m² BRI 68,34m³

Wand W1 3,86m² AW01 Außenwand
Wand W2 -52,57m² AW01
Wand W3 3,86m² AW01
Wand W4 52,57m² AW01
Decke 23,01m² FD01 Flachdach
Boden -23,01m² ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

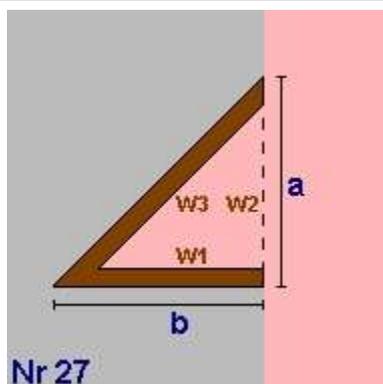
OG5 Loggien



Anzahl 2
 $a = 14,33$ $b = 1,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,47 \Rightarrow 2,97\text{m}$
 BGF $-28,66\text{m}^2$ BRI $-85,12\text{m}^3$

Wand W1 $5,94\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $85,12\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $5,94\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $-85,12\text{m}^2$ AW01
 Decke $-28,66\text{m}^2$ FD01 Flachdach
 Boden $-28,66\text{m}^2$ KD01 Decke zu unbeheiztem Keller

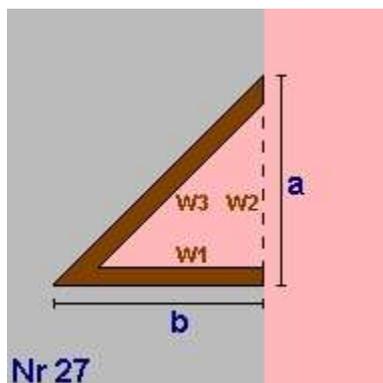
OG5 Dreieck rechtwinkelig



Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 13,50$ $b = 7,00$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,47 \Rightarrow 2,97\text{m}$
 BGF $94,50\text{m}^2$ BRI $280,67\text{m}^3$

Wand W1 $41,58\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $-80,19\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $90,33\text{m}^2$ AW01
 Decke $94,50\text{m}^2$ FD01 Flachdach
 Boden $-94,50\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

OG5 Dreieck rechtwinkelig



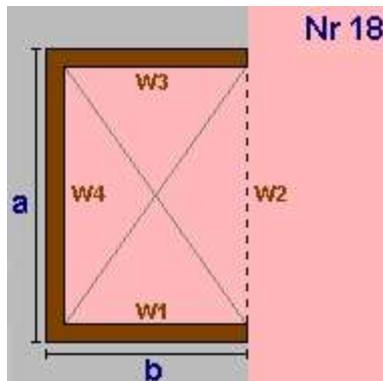
Von OG1 bis OG5
 Anzahl 2
 $a = 14,22$ $b = 6,11$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,47 \Rightarrow 2,97\text{m}$
 BGF $86,88\text{m}^2$ BRI $258,05\text{m}^3$

Wand W1 $36,29\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $84,47\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $-91,93\text{m}^2$ AW01
 Decke $86,88\text{m}^2$ FD01 Flachdach
 Boden $-86,88\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

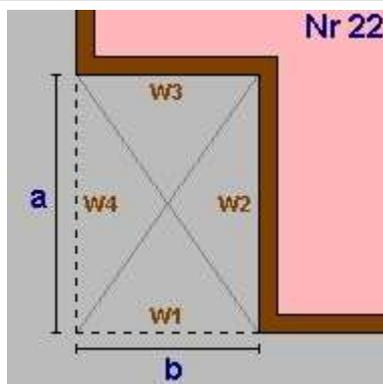
OG5 Rechteck



Von OG1 bis OG5
Anzahl 2
a = 14,22 b = 9,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,47 => 2,97m
BGF 273,02m² BRI 810,88m³

Wand W1 57,02m² AW01 Außenwand
Wand W2 -84,47m² AW01
Wand W3 57,02m² AW01
Wand W4 84,47m² ZW01 Zwischenwand zu beheizt
Decke 273,02m² FD01 Flachdach
Boden -273,02m² ZD01 warme Zwischendecke

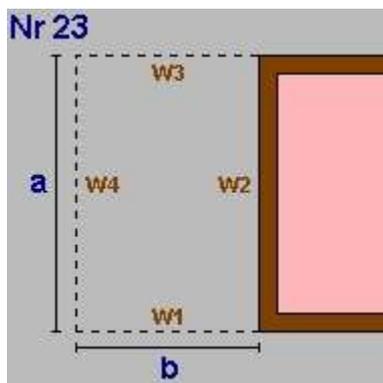
OG5 Terrassen



Anzahl 2
a = 20,94 b = 2,51
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,47 => 2,97m
BGF -105,12m² BRI -312,20m³

Wand W1 -14,91m² AW01 Außenwand
Wand W2 124,38m² AW01
Wand W3 14,91m² AW01
Wand W4 -124,38m² AW01
Decke -105,12m² FD01 Flachdach
Boden 105,12m² ZD01 warme Zwischendecke

OG5 Terrassen



a = 15,72 b = 2,60
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,47 => 2,97m
BGF -40,87m² BRI -121,39m³

Wand W1 -7,72m² AW01 Außenwand
Wand W2 46,69m² AW01
Wand W3 -7,72m² AW01
Wand W4 -46,69m² AW01
Decke -40,87m² FD01 Flachdach
Boden 40,87m² ZD01 warme Zwischendecke

OG5 Summe

OG5 Bruttogrundfläche [m²]: 336,52
OG5 Bruttorauminhalt [m³]: 999,46

Deckenvolumen KD01

Fläche 453,56 m² x Dicke 0,37 m = 165,55 m³

Deckenvolumen DD01

Fläche 3,57 m² x Dicke 0,35 m = 1,24 m³

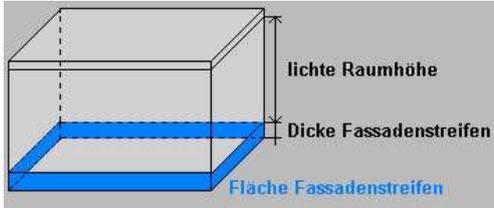
Bruttorauminhalt [m³]: 166,79

Geometrieausdruck

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,365m	86,08m	31,42m ²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 2.279,69
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 6.587,69

Fenster und Türen

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs		
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,00	1,26	0,050	1,44	1,19		0,58			
1,44																
NW/NO																
B	T1	OG1	AW01	2	1,47	1,45	4,26	1,00	1,26	0,050	3,45	1,17	5,00	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	4	2,61	1,45	15,14	1,00	1,26	0,050	11,63	1,22	18,50	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	1,47	1,45	4,26	1,00	1,26	0,050	3,45	1,17	5,00	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	4	2,61	1,45	15,14	1,00	1,26	0,050	11,63	1,22	18,50	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	1,47	1,45	4,26	1,00	1,26	0,050	3,45	1,17	5,00	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	4	2,61	1,45	15,14	1,00	1,26	0,050	11,63	1,22	18,50	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	2	1,47	1,45	4,26	1,00	1,26	0,050	3,45	1,17	5,00	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	4	2,61	1,45	15,14	1,00	1,26	0,050	11,63	1,22	18,50	0,58	0,75	
B	T1	OG5	AW01	6	2,00	1,45	17,40	1,00	1,26	0,050	13,58	1,21	21,00	0,58	0,75	
B	T1	OG5	AW01	4	0,90	2,30	8,28	1,00	1,26	0,050	6,50	1,20	9,90	0,58	0,75	
B	T1	OG5	AW01	2	1,85	1,45	5,37	1,00	1,26	0,050	4,44	1,16	6,21	0,58	0,75	
B	T1	OG5	AW01	2	2,16	1,45	6,26	1,00	1,26	0,050	4,94	1,20	7,51	0,58	0,75	
				38					114,91				89,78			138,62
SW/SO																
B	T1	OG1	AW01	2	4,60	1,45	13,34	1,00	1,26	0,050	10,34	1,22	16,22	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	6	0,90	2,30	12,42	1,00	1,26	0,050	9,75	1,20	14,85	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	4	2,16	1,45	12,53	1,00	1,26	0,050	9,89	1,20	15,02	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	2	3,65	1,45	10,59	1,00	1,26	0,050	8,19	1,22	12,88	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	2	2,16	1,45	6,26	1,00	1,26	0,050	4,94	1,20	7,51	0,58	0,75	
B	T1	OG1	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	4,60	1,45	13,34	1,00	1,26	0,050	10,34	1,22	16,22	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	6	0,90	2,30	12,42	1,00	1,26	0,050	9,75	1,20	14,85	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	4	2,16	1,45	12,53	1,00	1,26	0,050	9,89	1,20	15,02	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	3,65	1,45	10,59	1,00	1,26	0,050	8,19	1,22	12,88	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	2,16	1,45	6,26	1,00	1,26	0,050	4,94	1,20	7,51	0,58	0,75	
B	T1	OG2	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	4,60	1,45	13,34	1,00	1,26	0,050	10,34	1,22	16,22	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	6	0,90	2,30	12,42	1,00	1,26	0,050	9,75	1,20	14,85	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	4	2,16	1,45	12,53	1,00	1,26	0,050	9,89	1,20	15,02	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	3,65	1,45	10,59	1,00	1,26	0,050	8,19	1,22	12,88	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	2,16	1,45	6,26	1,00	1,26	0,050	4,94	1,20	7,51	0,58	0,75	
B	T1	OG3	AW01	2	0,60	1,45	1,74	1,00	1,26	0,050	1,19	1,29	2,24	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	2	4,60	1,45	13,34	1,00	1,26	0,050	10,34	1,22	16,22	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	6	0,90	2,30	12,42	1,00	1,26	0,050	9,75	1,20	14,85	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	4	2,16	1,45	12,53	1,00	1,26	0,050	9,89	1,20	15,02	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	4	0,60	1,45	3,48	1,00	1,26	0,050	2,37	1,29	4,47	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	2	3,65	1,45	10,59	1,00	1,26	0,050	8,19	1,22	12,88	0,58	0,75	
B	T1	OG4	AW01	2	2,16	1,45	6,26	1,00	1,26	0,050	4,94	1,20	7,51	0,58	0,75	
B	T1	OG5	AW01	8	0,90	2,30	16,56	1,00	1,26	0,050	13,00	1,20	19,81	0,58	0,75	

Fenster und Türen

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs			
B T1	OG5 AW01	4	1,47 x 1,45	1,47	1,45	8,53	1,00	1,26	0,050	6,90	1,17	10,00	0,58	0,75			
B T1	OG5 AW01	2	4,60 x 1,45	4,60	1,45	13,34	1,00	1,26	0,050	10,34	1,22	16,22	0,58	0,75			
B T1	OG5 AW01	4	2,75 x 1,45	2,75	1,45	15,95	1,00	1,26	0,050	11,65	1,26	20,05	0,58	0,75			
B T1	OG5 AW01	2	2,61 x 1,45	2,61	1,45	7,57	1,00	1,26	0,050	5,81	1,22	9,25	0,58	0,75			
B T1	OG5 AW01	1	2,16 x 1,45	2,16	1,45	3,13	1,00	1,26	0,050	2,47	1,20	3,76	0,58	0,75			
B T1	OG5 AW01	2	1,00 x 1,45	1,00	1,45	2,90	1,00	1,26	0,050	2,23	1,21	3,51	0,58	0,75			
103				302,46				234,35				366,43					
Summe				141				417,37				324,13				505,05	

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,072	0,072	0,072	0,078	21								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
1,47 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	19								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
2,61 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	23			2	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
4,60 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	23	2	0,125	2	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
0,90 x 2,30	0,072	0,072	0,072	0,078	21								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
2,16 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	21			1	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
0,60 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	32								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
3,65 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	23	1	0,125	2	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
2,00 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	22			1	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
1,85 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	17								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
2,75 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	27	2	0,125	1	0,115				Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen
1,00 x 1,45	0,072	0,072	0,072	0,078	23								Hochwärmedämmender Kunststoffrahmen

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

**Heizwärmebedarf Standortklima
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg**

Heizwärmebedarf Standortklima (Salzburg-Stadt)

BGF 2.279,69 m² L_T 1.046,44 W/K Innentemperatur 20 °C tau 77,90 h
BRI 6.587,69 m³ L_V 644,88 W/K a 5,869

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,05	0,999	17.167	10.580	5.084	3.674	1,000	18.989
Februar	28	28	-0,18	0,996	14.194	8.747	4.577	5.264	1,000	13.101
März	31	31	3,63	0,978	12.745	7.854	4.978	7.241	1,000	8.380
April	30	25	8,01	0,886	9.036	5.569	4.361	7.597	0,845	2.236
Mai	31	0	12,60	0,597	5.765	3.553	3.039	6.070	0,000	0
Juni	30	0	15,66	0,362	3.271	2.016	1.783	3.495	0,000	0
Juli	31	0	17,44	0,209	1.993	1.228	1.065	2.155	0,000	0
August	31	0	16,92	0,256	2.396	1.477	1.304	2.568	0,000	0
September	30	0	13,77	0,565	4.693	2.892	2.781	4.676	0,000	0
Oktober	31	27	8,71	0,927	8.786	5.414	4.718	5.973	0,886	3.110
November	30	30	3,17	0,996	12.677	7.812	4.904	3.917	1,000	11.668
Dezember	31	31	-0,78	0,999	16.177	9.969	5.085	3.045	1,000	18.016
Gesamt	365	204			108.899	67.110	43.679	55.676		75.499

HWB_{SK} = 33,12 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

**Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg**

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Salzburg-Stadt)

BGF 2.279,69 m² L_T 1.046,44 W/K Innentemperatur 20 °C tau 77,90 h
BRI 6.587,69 m³ L_V 644,88 W/K a 5,869

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,05	0,999	17.167	10.580	5.084	3.674	1,000	18.989
Februar	28	28	-0,18	0,996	14.194	8.747	4.577	5.264	1,000	13.101
März	31	31	3,63	0,978	12.745	7.854	4.978	7.241	1,000	8.380
April	30	25	8,01	0,886	9.036	5.569	4.361	7.597	0,845	2.236
Mai	31	0	12,60	0,597	5.765	3.553	3.039	6.070	0,000	0
Juni	30	0	15,66	0,362	3.271	2.016	1.783	3.495	0,000	0
Juli	31	0	17,44	0,209	1.993	1.228	1.065	2.155	0,000	0
August	31	0	16,92	0,256	2.396	1.477	1.304	2.568	0,000	0
September	30	0	13,77	0,565	4.693	2.892	2.781	4.676	0,000	0
Oktober	31	27	8,71	0,927	8.786	5.414	4.718	5.973	0,886	3.110
November	30	30	3,17	0,996	12.677	7.812	4.904	3.917	1,000	11.668
Dezember	31	31	-0,78	0,999	16.177	9.969	5.085	3.045	1,000	18.016
Gesamt	365	204			108.899	67.110	43.679	55.676		75.499

HWB_{Ref,SK} = 33,12 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.279,69 m² L_T 1.046,44 W/K Innentemperatur 20 °C tau 77,90 h
 BRI 6.587,69 m³ L_V 644,88 W/K a 5,869

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,999	16.762	10.330	5.085	3.345	1,000	18.663
Februar	28	28	0,73	0,995	13.551	8.351	4.573	5.202	1,000	12.127
März	31	31	4,81	0,970	11.826	7.288	4.935	7.170	1,000	7.009
April	30	18	9,62	0,821	7.821	4.820	4.041	7.136	0,586	857
Mai	31	0	14,20	0,461	4.516	2.783	2.345	4.910	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,214	2.012	1.240	1.052	2.199	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,069	685	422	353	754	0,000	0
August	31	0	18,56	0,119	1.121	691	606	1.206	0,000	0
September	30	0	15,03	0,457	3.745	2.308	2.252	3.765	0,000	0
Oktober	31	23	9,64	0,907	8.066	4.971	4.617	5.656	0,731	2.021
November	30	30	4,16	0,996	11.934	7.355	4.903	3.463	1,000	10.924
Dezember	31	31	0,19	0,999	15.423	9.505	5.084	2.759	1,000	17.084
Gesamt	365	191			97.461	60.061	39.846	47.565		68.685

HWB_{RK} = 30,13 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.279,69 m² L_T 1.046,44 W/K Innentemperatur 20 °C tau 77,90 h
BRI 6.587,69 m³ L_V 644,88 W/K a 5,869

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,999	16.762	10.330	5.085	3.345	1,000	18.663
Februar	28	28	0,73	0,995	13.551	8.351	4.573	5.202	1,000	12.127
März	31	31	4,81	0,970	11.826	7.288	4.935	7.170	1,000	7.009
April	30	18	9,62	0,821	7.821	4.820	4.041	7.136	0,586	857
Mai	31	0	14,20	0,461	4.516	2.783	2.345	4.910	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,214	2.012	1.240	1.052	2.199	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,069	685	422	353	754	0,000	0
August	31	0	18,56	0,119	1.121	691	606	1.206	0,000	0
September	30	0	15,03	0,457	3.745	2.308	2.252	3.765	0,000	0
Oktober	31	23	9,64	0,907	8.066	4.971	4.617	5.656	0,731	2.021
November	30	30	4,16	0,996	11.934	7.355	4.903	3.463	1,000	10.924
Dezember	31	31	0,19	0,999	15.423	9.505	5.084	2.759	1,000	17.084
Gesamt	365	191			97.461	60.061	39.846	47.565		68.685

HWB_{Ref,RK} = 30,13 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer
 Systemtemperatur 70°/55°
 Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen
 Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen-Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	Leitungslängen lt. Defaultwerten konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3		Nein	95,04	0
Steigleitungen	Ja	1/3		Nein	182,37	100
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	1.276,62	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis gleitender Betrieb

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (nicht erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 182,60 W Defaultwert

WWB-Eingabe
BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung mit Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten		
			Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	30,71	0
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	91,19	100
Stichleitungen				364,75	Material Stahl 2,42 W/m

Zirkulationsleitung Rücklaufänge

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitung	Ja	1/3	Nein	29,71	0
Steigleitung	Ja	1/3	Nein	91,19	100

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Vor 1978
Nennvolumen 3.192 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 15,6 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe 47,06 W Defaultwert
Speicherladepumpe 182,60 W Defaultwert

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg		
Gebäudeteil	Hausnr. 43		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1972
Straße	Fischer v. Erlachstr. 43	Katastralgemeinde	Morzg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56532
Grundstücksnr.	80/2	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 33 f_{GEE} 1,23

Energieausweis Ausstellungsdatum 11.06.2019

Gültigkeitsdatum 10.06.2029

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskaala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg		
Gebäudeteil	Hausnr. 43		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1972
Straße	Fischer v. Erlachstr. 43	Katastralgemeinde	Morzg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56532
Grundstücksnr.	80/2	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 33 f_{GEE} 1,23

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	BSH 022; Fischer-von-Erlach-Straße 43, Salzburg		
Gebäudeteil	Hausnr. 43		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1972
Straße	Fischer v. Erlachstr. 43	Katastralgemeinde	Morzg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56532
Grundstücksnr.	80/2	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 33 f_{GEE} 1,23

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.